

Hier ist Jette (früher Niue)



Also, ich habe mir Zeit gelassen, die brauchte ich um mich richtig einzuleben, aber jetzt möchte endlich von meinem Zuhause berichten.

Ich habe ein eigenes Haus, einen eigenen Hundegarten und bin mit zwei großen Schritten direkt im Wald. Meine beiden Hundemamas sind gut zu gebrauchen und wissen was Hunde wünschen. Die eine hat „Hund“ studiert (Tierpsychologin) und mir in der eigenen Hundeschule alles beigebracht, die andere hat Ahnung von Gesundheit (Tierheilpraktikerin) und ich bin rundum versorgt. Ich habe ein schönes, großes Hundebett im Schlafzimmer, ein gemütliches Sofa und natürlich das Menschenbett zum Ausruhen und schlafen. In meinem Napf finde ich nur das beste Fleisch, alles andere fresse ich sowieso nicht, und wenn ich lieb bin - bin ich immer - gibt es zur Belohnung lecker Fleischstängchen, eine meiner Leidenschaften. Ich spiele und renne sehr gerne mit anderen Hunden, habe hier viele Freundschaften geschlossen und bin sehr zufrieden und glücklich, Ich kuschele super gerne mit meinen Mamas, spiele mit meinen Püppis und bin sehr glücklich und zufrieden.

Nur.....diesen ganzen Luxus muss ich teilen, mit zwei Hundejungs, das ist für mich nicht immer einfach, die sind schmerzfrei und aufdringlich, schleimen sich ein und drängeln sich vor. OK, der eine war schon da, da konnte ich nichts machen, aber der andere, den haben meine Mamas im letzten Jahr einfach behalten, weil ihn keiner wollte und mich hat niemand gefragt. Ausleihen oder verschenken wollen meine Mamas die beiden auch nicht, also deshalb:

Wenn es mir echt zu bunt wird, dann Sorge ich für Ordnung und die Jungs wissen sofort Bescheid, denn ich bin hier die Chefin. Und eigentlich, wenn ich ehrlich bin, soooo schlimm sind sie ja auch nicht.

Ein weiterer Umstand macht mir gerade das Leben schwer, ich muss immer noch lernen gerne mit dem Auto zu fahren und ich habe exakt noch fünf Monate Zeit um das auf die Reihe zu kriegen, denn die Mamas haben für Weihnachten Urlaub an der Nordsee gebucht.

Und kämmen ist auch immer noch doof obwohl ich eine Privatfriseurin habe, die kommt extra zu mir nach Hause (logisch, ich fahre ja auch nicht mit dem Auto).

So, hier noch ein paar Bilder meinen Jungs, damit alle wissen mit wem ich leben muss. Wir haben alle drei Glück gehabt und genießen unser Leben.



Der Bonito ist ein Spanier, irgendwas mit Pinscher und schlimmer Stimme, der ist sieben Jahre alt und kommt von Malle. Der den keiner wollte, der heißt Simon, ist ein Jahr alt, ein Schäferhund-Dobermann-Mix auch aus Rumänien aus einer Mülltonne, etwas nervig aber lieb – ein kleiner Junge eben.

Ich lass wieder von mir hören.

Alles liebe Jette